

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/14/SKA-2816

Verantwortliche/r:
Herr Thorsten Liebetruth

Vorlagennummer:
14/031/2010

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2009 des Rechnungsprüfungsamtes (Amt 14)

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Rechnungsprüfungsaus-schuss	10.11.2010	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2009 des Amtes 14 von 18.282,59 € und dem vorgesehenen Übertrag von 5.484,78 € wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2009 von 5.484,78 € und der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 22.648,32 € besteht Einverständnis.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Möglichkeit, 30 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

2.1 Das bereinigte Sachkostenbudgetergebnis 2009 des Amtes 14 beträgt -1.933,48 € (2008: -2.660,55 €, 2007: -3.419,94 €).

Es ist zurückzuführen auf einen zu niedrigen Haushaltsansatz (wie jedes Jahr).

In den Vermögenshaushalt erfolgte kein Übertrag (2008: 0,00 €, 2007: 0,00 €).

2.2 Das bereinigte Personalkostenbudgetergebnis 2009 des Amtes 14 beträgt 20.216,07 € (2008: 18.316,74 €, 2007: 32.197,15 €).

Es ist darauf zurückzuführen, dass eine halbe Planstelle nur teilweise besetzt war.

2.3 Das Arbeitsprogramm 2009 konnte wie geplant erfüllt werden.

2.4 Der vorgesehene Übertragungsvorschlag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.

2.5 Folgende Verwendung des Budgetübertrages ist geplant:

Siehe 2.6.4.

2.6 Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 14 in 2009

Stand am 01.01.2009		22.648,32 €
geplante Entnahmen 2009 aufgrund Fachausschussbeschluss vom 24.06.2009		
für Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen	2.000,00 €	
für Leistungsprämie	1.000,00 €	
für Ausgleich eines etwaigen Sach- oder/und Personalkostendefizits (angeordnete Überstunden wegen Langzeiterkrankungen)	19.500,00 €	
./. der tatsächlichen Entnahmen aufgrund Fachausschussbeschluss		0,00 €
./. Rücklagenentnahme zur Reduzierung des Verlustausgleichs		0,00 €
= gegenwärtiger Rücklagenstand		22.648,32 €
Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:		
2.6.1 für Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen, insbesondere für neue Mitarbeiter/innen oder für Mitarbeiter/innen auf neuen Positionen (siehe Übersicht im nicht öffentlichen Teil)		10.000,00 €
2.6.2 für Leistungsprämien		2.500,00 €
2.6.3 für Fachliteratur		1.500,00 €
2.6.4 für Ausgleich eines etwaigen Sachkostendefizits in 2010 und 2011 aufgrund der Budgetkürzungen von Referat II		14.100,00 €

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenzuführung von 5.484,78 €

(wird/wurde gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2009)

Anlagen: 1 Budgetabrechnung

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Rechnungsprüfungsausschuss am 10.11.2010

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2009 des Amtes 14 von 18.282,59 € und dem vorgesehenen Übertrag von 5.484,78 € wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2009 von 5.484,78 € und der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 22.648,32 € besteht Einverständnis.

mit 7 gegen 0 Stimmen

gez. Thaler
Vorsitzender

gez. Liebethuth
Berichtersteller

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang